

COV1D19 - PANDEMIE

Schutzkonzept für öffentliche Anlässe in der St. Peter und Paul-Kirche zu Vals

ALLGEMEIN

Grundsätzliches

- An gut sichtbaren Stellen im Innen- wie Außenbereich der Pfarrkirche hängen Plakate mit den Abstands- und Hygieneregeln des BAG.
- Die Seitentüren sind gut sichtbar abgesperrt; sie können jederzeit von innen wie von außen geöffnet werden.
- Entsprechende Hinweise vor und in der Kirche betonen sowohl die Schutzmaßnahmen wie auch die Eigenverantwortung der Angehörigen von Risikogruppen.
- Der Mittelgang unserer Pfarrkirche nur 142 cm breit. Beim Betreten und Verlassen der Pfarrkirche ist darauf zu achten, dass der gebotene Abstand zu Mitmenschen jederzeit gewahrt bleibt.
- Die möglichen Sitzplätze sind markiert. Nur hier setzt man sich hin. Die Plätze sind gegenüber den Plätzen der vorderen und hinteren Reihe versetzt. Personen, die im selben Haushalt leben, können direkt nebeneinandersitzen.

Vor dem Anlass

- Die Sakristanin desinfiziert die Kontaktstellen (Türfallen, Kirchenbänke etc.)
- Am Eingang der Pfarrkirche steht ein Spender mit Desinfektionsmittel. Die Eintretenden reinigen damit ihre Hände.

Während des Anlasses

- Handlungen, die physische Kontakte beinhalten, unterbleiben.
- Personen, die während eines Anlasses ein Unwohlsein verspüren, verlassen die Pfarrkirche umgehend.

Nach dem Anlass

- Die Austretenden verlassen die Pfarrkirche im geforderten Abstand.
- Die Mesmerin desinfiziert die Kontaktstellen.

GOTTESDIENSTE

Grundsätzliches

- Öffentliche Gottesdienste werden einstweilen ausschließlich in der Pfarrkirche oder im Freien, nicht aber in den Kapellen, gefeiert.
- Die Weihwasserbecken bleiben leer.
- Gemäß den Abstandsregeln des BAG haben bei Gottesdiensten in unserer Pfarrkirche Platz:
 - Im Schiff 52 Personen
 - Auf der Empore zehn Personen (einschließlich Organistin)
 - In der Taufkapelle fünf Personen
 - In der Marienkapelle drei Personen
 - Im Chor sechs Personen (einschließlich Priester)
- Für Werktagsmessen sind ausreichend Sitzgelegenheiten vorhanden.
- Um Überbelegungen zu vermeiden, wird sonn- und feiertags bei Bedarf eine zweite Messfeier angeboten.

Während des Gottesdienstes

- Der Gemeindegesang wird reduziert.
- Angesichts der Abstandsregel und der Platzverhältnisse in unserer Pfarrkirche verzichtet Pfarrer Hauser einstweilen auf Messdiener.
- Es kommt eine Lektorin zum Einsatz, jedoch keine Kommunionhelferinnen.
- Das Weiterreichen der Kollektenkörbchen durch die Sitzreihen unterbleibt. Stattdessen liegen diese Körbchen am Ausgang, worin die Gläubigen beim Verlassen der Pfarrkirche ihre Kollekten legen können.
- Zu Beginn der Gabenbereitung desinfiziert der Priester seine Hände. Die eucharistischen Gestalten sind auch während des Hochgebetes mit einer Palla bedeckt. Ausschließlich der Priester kommuniziert am Kelch.
- Der Dialog «Der Leib Christi» - «Amen» wird vor der Kommunion gemeinsam gesprochen. Vor dem Kommuniongang desinfiziert der Priester seine Hände.
- Da der Mittelgang in unserer Pfarrkirche nur 142 cm breit ist und keine Seitengänge vorhanden sind, muss die Kommunion unter Wahrung der Abstandsregel erfolgen. Dies geschieht durch mündliche Instruktionen des Pfarrers.

Begräbnisfeiern

- Gemäß BAG-Richtlinie betreffend Abstand ist in unserer Pfarrkirche Platz für 76 Gläubige. Dies muss der Trauerfamilie bei der ersten Kontaktnahme mitgeteilt werden.
- Im Fall einer am Coronavirus (CoViD19) verstorbenen Person sind die diesbezüglichen Vorgaben der staatlichen Behörden zu befolgen.

WELTLICHE ANLÄSSE (Z. B. KONZERTE)

Grundsätzliches

- Gemäß den Abstandsregeln des BAG haben bei weltlichen Anlässen in unserer Pfarrkirche Platz:
 - Im Schiff 52 Personen
 - Auf der Empore neun Personen
 - In der Taufkapelle fünf Personen
 - In der Marienkapelle drei Personen
- Der Pfarrer informiert den Veranstalter bezüglich des Platzangebotes.
- Für die Einhaltung der Abstandsregeln ist der Veranstalter verantwortlich.

Dieses Konzept ist aufgrund gemachter Erfahrungen und geänderter Rahmenbedingungen in einzelnen Punkten angepasst worden. Es gilt bis auf weiteres und kann, wenn die Rahmenbedingungen sich ändern, weiter angepasst werden.

Vals, 22. Juli 2020

Pfarrer Hauser

Pfarrreirat